

0 Einlass**10 Min.**

du bist hier im Sihlhölzli
der Boden flüstert mir in die
Hände ... durch die Haut hindurch ... in die Nase hinein ... dringt an meine
Ohren ... geht mir in die Augen
schickt mir einen Puls von Langzeitigkeit
weckt ein internes seismografisches Gespür
was berührt deine Hände? Was berühren sie?
was spürt du auf deiner Haut?
deine Nase, was riecht sie?
was dringt an deine Ohren, was hörst du?
wohin schauen deine Augen, was sehen sie?

dieser Boden hier flüstert mir und dir
ich existiere schon so lange
ich bin implantiert in dir

1 Hyperort**4 Min.**

die Bodenwelt flüstert mir und dir
was da draussen und da unten ist
die Mikroben und das Boden-Kleinstgetier
Mineralien, Luft und Wasser ist lebendig
und nicht menschengemacht
und weist über dich, mich und sich hinaus

ob du willst oder nicht
du bist Mit-Evolutionär:in, bist Mit-Gestalter:inn
auf dem Erd-Planeten
du bist natur-biologisch-logisch mikrobiotisch
organisch und anorganisch
und du bist nicht durch und durch Mensch

ob du willst oder nicht
grasswurzelrevolutionär
bist du unsichtbar verbunden mit mir und anderen und anderem

CUE: Jörg: Doro kannst du bitte das F-Rohr auf **D** umstimmen?

D wie **Dinge**, was wenn die Dinge einen reservierten Platz für die Ewigkeit
hätten und nicht einfach weggeworfen zu Abfall werden

trotz Begrenzungen durch die Haut und Grenzen mit Zäunen und Wänden
ist Welt immer auch durchlässig, perforiert und mehrdeutig

<i>2 Tune – in 2a</i>	<i>3:20 Min.</i>
-----------------------	------------------

ob du willst oder nicht
grasswurzelrevolutionär
bist du unsichtbar verbunden mit mir und anderen und anderem
trotz Begrenzungen durch die Haut und Grenzen mit Zäunen und Wänden
ist Welt immer auch durchlässig, perforiert und mehrdeutig

<i>3 Amsel</i>	<i>4 Min.</i>
----------------	---------------

ich verletzliches, sterbliches, sensibles Säugetier
bin von gestern, von heute
bin bereits schon von morgen und über-über-übermorgen
existiere dank millionenjähriger Vorfahren

wer sind meine Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Grossmütter?
wieviel Millionen Töchter hatten sie?
bin ich durch Zufall aus den Cyanobakterien
im Verlauf von Jahrmillionen entstanden?

wer bin ich? was bin ich, ich verletzliches, sterbliches Säugetier?
bin ich etwas Besonderes?

etwas Besonderes sind Amseln und Spatzen und Co.
die hier am Boden leben und ins Blätterdach über dir und mir
und darüber hinaus fliegen
sie sind Boten aus einer Zeit vor 66 Millionen Jahren
sie haben biologische Umwälzungen
das Auslöschen aller Dinosaurierarten
das fünfte Massenaussterben überlebt
sie ereigneten sich nicht in einem Sprint,
sondern in Marathon-Zeiträumen
von mehreren Hunderttausenden von Jahren
Amsel und Spatz & Co. die heutigen Dinosaurier der Lüfte

Dank der Entwicklung ihres grossen Beckens im Vogel-Rumpfskeletts
was beweist: zuerst war der Vogel dann das Ei
Dank dem Ei, das die komplizierte Vogellunge entstehen lassen kann
Dank ihrem grossen Vogel-Gehirn
das ihnen hohe Intelligenz
und exzellente Sinne für komplexeste Flugmanöver verleiht
haben sie zu einer völlig neuen Daseinsweise gefunden
und eine unglaubliche Vielfalt an bunten Vögeln hervorgebracht

wenn die Evolution nicht vorausschauen kann
 wenn sie nur aus dem Augenblick heraus wirken kann?
 was widerfährt mir und dir, dem verletzlichen Säugetier?

wenn die Evolution nicht vorausschauen kann
 wenn sie nur aus dem Augenblick heraus wirken kann?
 was widerfährt mir und dir, dem verletzlichen Säugetier?

<i>4 Tune – in 1</i>	<i>3 Min.</i>
----------------------	---------------

CUE: Jörg: Doro kannst du bitte das E-Rohr auf **B** umstimmen?

B wie **Binsenwahrheit** und **B** wie Bullshit, also gegen den Bullshit, der den sozialen Kitt zerbrösmelt

<i>4 Tune – in 2b</i>	<i>3 Min.</i>
-----------------------	---------------

<i>5 Stummel-Film</i>	<i>6:30 Min.</i>
-----------------------	------------------

<i>6 Into the Void</i>	<i>6 Min.</i>
------------------------	---------------

du Drohne, du flüsterst mir dröhnend in die Ohren
 hier im Sihlhölzli und anderswo
 nichts woraus Strassen, Brücken, Parkplätze, Flugplätze, Tunnels, Häuser mit
 Balkonen, Atomkraftwerke, Autos, Möbel, Kühlschränke, Kochherde, Stühle,
 Tische, Fenster Smartphones, Komputer und Waffen
 fabriziert sind, und woraus du und ich bestehen
 nichts stammt **nicht nicht** von diesem Planeten
 und nichts gar nichts kann aus dieser Welt springen
 und du nicht aus deiner Haut
 du steckst hier im Status-Quo-Stau fest

und du kannst nicht wie ich die Drohne abheben
 und wie die Vögel fortfliegen
 du kannst nur ins Leere kippen

wobei es fahrlässig ist, in der Gegenwart festzuhocken
 in der es kein paradiesisches Jenseits gibt
 nur diese eine ver-rückte Welt
 die du nicht zurechtrücken kannst
 und die in ihrer Ver-rücktheit selbst Heilmittel sein kann
 wo du hier die komische Nummer bist

zusammen mit ausgesonderten Aussenseiter:innen und Sonderbaren
die schon lange mit dem Mithalten- und Verstehen-Wollen aufgehört haben

listig-lachend dröhnst du Drohne mir in die Ohren
ohn-mächtig hampelst-strampelst du um die vielen Kipppunkt
verfängst dich in Netzen
vehedderst dich beim Versuch, dich gegen reibungsloses Funktionieren
abzugrenzen

wo doch das Leben vielfarbig getönt ungerecht verteilt
da die Raubritter der Erde und die Ausbeuterfabriken **dort** die Geld-Macht
wo doch das Leben unordentlich bleibt
auch wenn jemand kommt und versucht, es ordentlich zu machen

<i>7 Im Lot</i>	<i>12 Min.</i>
-----------------	----------------

wir laden Euch zum Tanz ein
wie kannst du dich bewegen?
wo zieht es dich, hin?
willst du dich noch mit anderen Personen verbinden?
mit wie vielen kannst du dich verbinden und dich weiterbewegen?
wie stimmst du dich auf andere ein?
zieht wer dich wohin ... wer gibt nach?
kannst du dich mit allen verbinden?
wie ist es sich als Netz zu bewegen?
fängst du langsam an, Vertrauen in dieses Spiel zu gewinnen?
in das, was da zwischen dir und anderen geschieht?

<i>8 Panik A</i>	<i>3–5 Min.</i>
------------------	-----------------

unsichtbar-schleichend und ohne Wettervorhersagen kippen Klima,
Finanzmärkte, Energie- und Lieferketten, Verkehrssysteme, Volkswirtschaften,
Demokratien, und ja Beziehungen, Freundschaften, Empathie und Solidarität

unsichtbar-schleichend geschahen die fünf planetare
Massenaussterbeereignisse, von heute aus gesehen in Tausenden von
Jahren anhaltenden Explosionen

unsichtbar-untergründig-schleichend sind ich und du, wir menschlichen
Säugetiere zur globalen geophysikalischen Kraft geworden, gerade beginnt
das sechste Massenaussterben, vielleicht überleben wieder Amsel, Spatz und
Co. und wer noch?

wenn alles aus dem Ruder läuft, und du nicht wissen kannst, wohin alles schlittert, wohin es dich verschifft, wie sich dann in einer alten Welt auf eine ganz andere unerwartete Welt einlassen und sich auf äusseres und inneres Kippen vorbereiten?

<i>8 Panik B</i>	<i>1:30 Min.</i>
------------------	------------------

wie würdest du dich vorbereiten?
 wohin würdest du gehen?
 was würdest du mitnehmen?
 an wen würdest du dich wenden?
 mit wem würdest du dich zusammentun?

<i>9 Nachklänge</i>	<i>2 Min.</i>
---------------------	---------------

wie würdest du dich vorbereiten?
 wohin würdest du gehen?
 was würdest du mitnehmen?
 an wen würdest du dich wenden?
 mit wem würdest du dich zusammentun?

<i>10 Mobiltelefone abgeben</i>	<i>7 Min.</i>
---------------------------------	---------------

bist du bereit, dein Mobile abzugeben, hier jetzt?
 getraust du dich, dein Mobile temporär abzugeben?
 wenn ja, lege es hier auf diese Rettungsdecke

<i>11 Saadet singt</i>	<i>7 Min.</i>
------------------------	---------------

<i>12 die Lücke</i>	<i>10 Min.</i>
---------------------	----------------

ist der Planet auf der Intensivstation und braucht er eine Chemotherapie?
 fühlst du dich mit ihm auf der Notaufnahme,
 weil du unter **Solastalgie** leidest, dem Gefühl des Verlustes von Lebensraum?
 wenn die Erde selber kann, wenn sie kein romantisch-nostalgischer Ort ist, sie wild und heftig ist, ich ihr nichts erklären und beibringen kann und ich von ihr abhängig bin?
 Wenn Krisen und Katastrophen schwelen
 ist es sexy, ja notwendig, Hoffnung zu haben?
 Welche Medizin, welchen Cocktail für mich und dich, damit Hoffnung gegen Fatalismus eine Chance hat, damit Hoffnung nicht beschädigt wird?

warum ist es sexy, Hoffnung zu haben?
warum ist es notwendig Hoffnung zu haben?
Hoffnung welcher Art?

A-B- bis Z-Randbemerkung für mich, nicht für die Performance gedacht, unfertig

A wie Angstblüten: Wenn Pflanzen ihre letzte Zeit kommen sähen, würden sie nochmals alles geben und blühen

B wie Binsenwahrheit und wie Bullshit, also gegen den Bullshit, der den sozialen Kitt zerbrösmelt

C wie C-Dur, also Töne und weitere Durs und Zwischentöne **D wie Denken**, was wenn Denken ein verdichtetes Gefühl ist?

D wie Dinge, was wenn die Dinge einen reservierten Platz für die Ewigkeit hätten und nicht einfach weggeworfen werden, zu Abfall werden.

E wie Evolution der Emergenz, was die Möglichkeit der Herausbildung von neuen Eigenschaft oder Strukturen eines Systems infolge des Zusammenspiels seiner Element ist

E wie Erde, sie ist einzigartig

F wie Fatalismus eine Weltanschauung, aufgrund derer Geschehen in Natur und Gesellschaft u.a. durch logische Notwendigkeit vorbestimmt ist

G wie Glühwürmchen, sich diese nicht zerstören lassen

H wie Hoffnung ist eine Suchbewegung. Während hoffnungsvolle Menschen offen blieben für verschiedene Optionen, würden Optimisten weder Zweifel noch Verzweiflung kennen; sie seien «möglichkeitsblind.

Orientierung und Sinn biete allein die Hoffnung, die das Kommende und Noch-nicht-Seiende erwarte. Und da sie «verbindet und vergemeinschaftet», sei ihr Subjekt ein Wir. Timothy Morton ‚Ökologisches Sein‘

Die **Hoffnung** als «Zustand des Geistes» ist seiner Ansicht nach nicht enttäuschbar, denn sie ist unabhängig vom innerweltlichen Gang der Dinge. Auch sei sie weder lehr- noch lernbar (Ernst Bloch).

K wie Körper und Körperlichkeit. Körperlichkeit erweitern? Aufmerksamkeit für den Körper und die Emotionen ist ein auf Gerechtigkeit ausgerichteter Ansatz.

Unterdrückung von Angst, Wut und Schuldgefühlen verschärft das Problem **L**

M wie Mensch Kein **Menschlein** muss bleiben, was es ist, es lebe die Uneindeutigkeit

N wie Neustart statt Verdrängung

O wie Oxytocin ist ein Hormon, es steuert unser Wohlbefinden, hat aber auch andere wichtige Funktionen in unserem Körper. Durch sanfte Berührungen und Streicheleinheiten werden der Botenstoff Serotonin und das „Kuschel-“ oder auch „Liebeshormon“ genannte Oxytocin ausgeschüttet.

O wie Orientierung bedeutet nicht, sich sicher zu fühlen, sondern sich der eigenen Unsicherheit bewusst zu werden.

P wie Pepper: abgeleitet von englisch to be prepared für bereit sein bzw. dem englischen Pfadfindergruß Be prepared für „Sei bereit!“ oder „Allzeit bereit“, bezeichnet Personen, die sich mittels individueller Maßnahmen auf verschiedene Arten von Katastrophen vorbereiten (Einkleinlagerung von Lebensmittelvorräten, eigener Anbau, Errichtung Schutzbauten, Außerdem werden Fähigkeiten in den Bereichen Erste Hilfe, Survival und Bushcrafting, körperliche Fitness und Selbstverteidigung trainiert.

Q wie Quelle

R wie Resilienz, das Wort verkommt heute, lat. resilire, zurückspringen, abprallen, nicht anhaften, ist komplexer Vorgang psychischer Mechanismen, keine angeborene Eigenschaft, werde erst im Verlaufe des Lebens entwickelt, entstehe durch das

Zusammenspiel vieler verschiedener Faktoren, darunter seien einige, die angeboren sind, ist sie nur gut für die Wirtschaft oder können uns zurückspringen, Abprallen und nicht Anhaften an den Daten und Fakten, die wir serviert bekommen helfen? Ohne den Härtest einer Stressbelastung bleibe Resilienz gewissermassen unsichtbar.

S wie **Sehnsucht** ohne Subjekt, Sicherheiten kippen in Unsicherheit

Serotonin, Glücksbotenstoff, entsteht im Gehirn aus der Aminosäure Tryptophan. **T**

wie **Teppich**: den Teppich unter den Füßen wegziehen, damit Pepper- und andere Bewegungen entstehen können

U wie **Unpässlichkeit**, diese nicht passend machen

V wie **Veränderung** statt Umsturz und Revolution

V wie **Verheerungen**, eine verheerende Situation hinsichtlich der Akzeptanz von Aggression, von Gewalt, des Bedürfnisses nach Rache, der Akzeptanz von Zerstörung und Autoritarismus

W wie **Welt**: eine neue Welt aus dem schwelenden Verfall der alten, aus den Lücken, wo die Katastrophen lauern Welt mit Wackelkontakt

W wie **Wahrheitlichkeit**: es klingt nach Wahrheit, Wissenschaftler:innen würden sagen, es ist wahrheitsähnlich. Und Heidegger argumentiere, dass es so etwas wie Wahrheit und Unwahrheit, klar unterschieden wie Schwarz und Weiss, nicht gäbe. Man sei immer in der Wahrheit, in einer stets mehr oder weniger niedrigen Auflösung ... in einer allgemeinen, öffentlichen Version, in einer Art Wahrheitlichkeit (Begriff 'truthiness' von Steven Colbert). (Timothy Morton, Ökologisch sein)

X

Y

Z wie **Zeit**: in Zeiten des Umbruchs, sich Zeit zurückerobern, damit in einer alten Gesellschaft etwas Neues entstehen kann

Z wie **Zukunft**: Was wir uns für die Zukunft vorstellen können, ist das, woran wir uns erinnern: die Katastrophen, die uns daran hindern, die Welt zu gestalten, die wir uns wünschen.

Z wie **Zuspruch**: wenn wir wollen, das alles bleibt so wie es ist, muss sich alles ändern

(Schauspielhaus Zürich)